

**Protokoll
der 6. Sitzung des Fakultätsrates am 14. Dezember 2016**

Anwesende: Prof. Rudolf, Prof. Schönig, Jun.-Prof. Langner, Prof. Meier, Prof. Nentwig, Prof. Springer, R. Schüler, Dr. Spiegel, S. Riese, L.-M. Hottenrott, F. Probst, D. Meiqari

Gäste: Prof. Eckardt, Jun.-Prof. Weizman, Vertr.-Prof. de Rudder, Dr. Fleischmann, Dr. Linne, Dr. Zierold, J. Christoph, Dr. D. Fliegler, G. Oroz, C. Kauert, J. Schröder, L. Lindemann, L. Korn, C. Schnepfe

Tagesordnung:
(öffentlicher Teil)

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16. November 2016
3. Personal/ Termine/ Aktuelles - Berichte aus den Instituten
4. Öffentlichkeitsarbeit an der Fakultät
BE: Prof. Rudolf
5. Ergebnisse der Arbeitsgruppe „Geflüchtete“ – Beschluss (Tischvorlage)
BE: Prof. Eckart
6. Sonstiges

Beginn: 13:30 Uhr

Ende: 15:15 Uhr

Die Beschlussfähigkeit wird durch 12 anwesende Mitglieder festgestellt.

TOP 1/2: Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12. Oktober 2016

Im TOP 3: „Aktuelles/Preise“ wurde versehentlich für die Arbeit „Wohnerfahrung in der Casa Chorizo – Grundform, Variation, Veränderung“ von Riccarda Cappellers eine falsche Professur angegeben. Betreut wurde dieser Entwurf von den Professur „Architekturtheorie“.

Die Tagesordnung und das geänderte Protokoll der Sitzung vom 16. November 2016 werden bestätigt.

TOP 3: Personal/ Termine/ Aktuelles - Berichte aus den Instituten

Prof. Rudolf informiert:

Termine:

- Am 13. Dezember 2016 wurde die **Ausstellung** „108 · 6 · 10 Thüringer Kirchen“ mit über 100 Entwürfen des **Einführungskurses Master Architektur** eröffnet, welche noch bis zum **6. Januar 2017** im Hauptgebäude zu sehen ist.
- Am **16. Dezember 2016, 16:30 Uhr**, findet in der **Thüringischen Landesvertretung in Berlin** in der Veranstaltungsreihe der Weimarer Kontroversen die **Vorstellung der Topographie der Moderne** statt. Es sprechen u.a. Minister Hoff (Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Freistaates Thüringen), Prof. Bodenschatz (TU Berlin), Prof. Welch Guerra, Prof. Hanada (FH Potsdam), R.-G. Lüttgenau (Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora).
- Im **November 2017** soll im Emerging City Lab **Addis Abeba** eine **Tagung** mit Vertretern der **DARL** stattfinden.

Aktuelles:

- **Prof. Frank Eckardt**, Professur Sozialwissenschaftliche Stadtforschung, ist vom französischen Ministerium für Umwelt, Energie und Meer sowie vom Ministerium für Wohnen und nachhaltigen Wohnraum **als internationaler Berater für ein neues Metropolkonzept** berufen worden.
- Die **Pflichtvorlesung „Baukonstruktion-Grundlagen“** für das erste und zweite Fachsemester Bachelor Architektur findet im **Sommersemester 2017** als **Doppelveranstaltung** statt.
- 13 Architekturstudierende haben einen offenen **Brief an die Hochschul- und Fakultätsleitung** verfasst. Darin geht es um die gewünschte **Fortführung der Lehre für Gesundheits- und Krankenhausbau** an der Fakultät, die durch die Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses von Frau Dr. Krause nicht mehr fortgeführt wird. Mit dem gleichen Anliegen hat sich auch der Kommunale Behindertenbeirat der Stadt Weimar am 8. Dezember 2016 an den Rektor gewandt. Frau Dr. Krause erhält bis zum Ende des Wintersemesters 2016/17 einen Lehrauftrag. In der anschließenden Diskussion wird sich einerseits für die Beibehaltung dieses Schwerpunktes ausgesprochen, andererseits stehen finanzielle Einsparzwänge der Fakultät dem gegenüber.
- Am 30. November 2016 hat das Treffen der interessierten ProfessorInnen zur Beteiligung am Bundesländer-Programm **„Innovative Hochschule“** stattgefunden. Die eingereichten **Antragsskizzen** wurden an Dr. Mai (UE) weitergeleitet. Die **Rückmeldung** zur möglichen Teilnahme wird bis zum **16.12.2016** erwartet

Preise:

- **Dr.-Ing. Stephan Schütz** (Professur Tragwerkskonstruktion) hat am 7. Dezember 2016 für seine „Wabenplatten“ eine von vier **Auszeichnungen** für die Bauhaus-Universität Weimar auf der **Erfindermesse IENA** in Nürnberg erhalten.
- **Alexander Hollberg** (Professur Massivbau II sowie Konstruktives Entwerfen und Tragwerkslehre), **Philipp Hollberg, Sebastian Dominguez und Milen Ivanov** sind für ihre Software CAALA (Computer Aided Architectural Life-cycle Assessment) zur Lebenszyklusoptimierung von Gebäuden am 16. November 2016 mit dem **Start Green Award** in der Kategorie »Gründungskonzepte« ausgezeichnet worden.
- Der **zweite Platz im GEWOBA-Preis für zukunftsgerechte Stadtentwicklung** ist an das durch die Professur Stadtplanung betreute (selbstbestimmte) Planungsprojekt „Asylsuchende in Weimar“ von **Klara-Maria Brandauer, Frida Ludwig, Benjamin Seidel, Nora Gersie und Carolin Seiberlich** vergeben worden.

Berichte aus den Instituten:

Bauhaus-Institut:

Jun.-Prof. Weizman informiert noch einmal über die **Tagung „Das Diaphane. Architektur und ihre Bildlichkeit“** (20./21.012017) und die **Ausstellung „INDUSTRIE ERBE MODERNE** (09.01. - 09.02. 2017). Zudem gibt es eine **Exkursion nach Israel**, dort wird sie zwei Vorträge in Tel Aviv halten.

Ifex:

Prof. Rudolf informiert, dass am **11. Januar 2017** ein **Ifex-Plenum** zur Vorbereitung auf die Tagung im Mai stattfindet. Dort soll auch über die Zusammensetzung der zugehörigen Professoren gesprochen werden.

IfEU:

Jun.-Prof. Langner berichtet, dass der **Call for papers** für die **Tagung „Rurbane Landschaften: Perspektiven des Ruralen in einer urbanisierten Welt“** noch **bis zum 26. Januar 2017** läuft. Es konnten schon **namhafte Redner** für dieses Symposium gewonnen werden: Prof. Carlow, Prof. Nell, Prof. Redepenning, Prof. Schöbel-Rutschmann, Prof. em. von Seggern, Prof. em. Sieverts. Höhepunkt ist die Lesung mit Saša Stanišić.

Frau Kauert informiert, dass am **13. Februar 2017** die **Semesterkonferenz für den Bachelor und Masterstudiengang Urbanistik** stattfindet.

Prof. Nentwig berichtet von dem **Chinaaufenthalt**, den er gemeinsam mit Ph. Schmidt auf Einladung der Tongji-University im Rahmen des **Doppelabschlussprogramms Advanced Urbanism** vom 05. bis 10. Dezember 2016 verbracht haben. Neben Besprechungen mit den Partnern der Tongji-University sowie den derzeit dort anwesenden Studierenden des IfEU, hielten beide jeweils zwei Vorträge und nahmen an einem Masterarbeitskolloquium teil.

Prof. Eckardt gibt bekannt, dass am **28. und 29. Januar 2017** eine **Tagung** mit Vorträgen unter dem Thema **„Postwar Cities“** stattfindet. Während dieser Tagung ist zudem ein **Netzwerktreffen syrischer Architekten in Deutschland** geplant.

TOP 4: Öffentlichkeitsarbeit an der Fakultät

Prof. Rudolf informiert über Aktivitäten der Fakultät zu der anstehenden „Begutachtung der Ingenieurwissenschaften in Thüringen“ am 14. Februar 2017 durch eine Gutachtergruppe des Wissenschaftsrates an der Bauhaus-Universität Weimar:

Neben der Fakultätsleitung (Prof. Rudolf, Prof. Springer, Prof. Schönig), ausgewählten Nachwuchswissenschaftlern (Dr.-Ing. Hollberg und Ph.D. Kadi) und Studierendenvertretern (D. Slawinski, L.-M. Hottenrott, A. George) nehmen folgende Externe an den Besprechungen mit den Vertretern des Wissenschaftsrats teil: J. E. Bierkandt (Alumni), K. Fischer (IBA), H. Seemann (Präsident der Klassik Stiftung Weimar) und Prof. Dr.-Ing. Petzold (TU München, Vizepräsident DARL).

Am 14. Februar 2017 um 17:30 Uhr wird die Ausstellung „go4 spring“ eröffnet, wozu alle Fakultätsangehörigen und Interessierten eingeladen sind. Der Aufbau der Ausstellung muss bis 13. Februar 2017 erfolgen, da am 14.02. ein Rundgang der Gutachtergruppe durch die Fakultätsgebäude in der Zeit von 12:45 bis 14:15 Uhr geplant ist. Frau Oroz wird die Professuren und Bereiche zu den Abläufen informieren. Eine Anwesenheit von Professoren und Studierenden ist gewünscht.

Am 9. Dezember 2017 ist das Antwortschreiben von Minister Wolfgang Tiefensee auf die Kritik am Selbstbericht des Landes und die Infragestellung der universitären Architekturausbildung eingegangen (Einsichtnahme im Dekanat). Der Minister schreibt: „Für derartige Sorgen besteht jedoch kein Anlass, da die Landesregierung die Architekturausbildung an der Bauhaus-Universität Weimar nicht in Frage stellt.“ Gleichzeitig wird jedoch angemerkt, dass die Zahl der Studienanfänger im Bachelorstudiengang Architektur in den letzten Jahren „bereits erheblich“ zurückgegangen sei. Dies ist so nicht richtig. Bei gleichbleibenden Bewerberzahlen musste die Aufnahmekapazität im Bachelorstudiengang Architektur reduziert werden, da mehr Studierende in dem Masterstudiengang Architektur aufgenommen wurden. Gleichzeitig fand von 2008 – 2015 ein Personalabbau von 17 wissenschaftliche Mitarbeitenden statt.

Vom Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft ist am 23. November 2016 ein Schreiben im Rektorat eingegangen (Einsichtnahme im Dekanat). Darin wurde die Hochschulleitung aufgefordert, bis zum Jahresende eine Stellungnahme zur Kooperation der Bauhaus-Universität Weimar mit der Fachhochschule Erfurt in den baubezogenen Fächern abzugeben. Nach Rücksprache mit dem Rektor wurde die Stellungnahme durch Prof. Rudolf verfasst. Darin wurde u. a. thematisiert, dass ein achtsemestriger berufsbefähigender Bachelorstudiengang Architektur in Thüringen unter den gegenwärtigen Bedingungen nicht zu befürworten ist. Dies bestätigt auch der Präsident der Thüringer Architektenkammer in seiner Stellungnahme vom 14.11.2016.

Weiterhin wurde die Kooperationsplattform mit der FH Erfurt angesprochen. Dazu wird es am 12.01.2017 ein Gespräch der Fakultätsleitung mit Prof. Mann, Dekan der Fakultät Architektur der FH Erfurt geben.

In der erweiterten Leitungssitzung am 7. Dezember 2016 wurde festgelegt, zukünftig zwei Mal jährlich einen sogenannten „Infobrief“ über die Fakultät herauszugeben. Ein Entwurf für den ersten Infobrief liegt vor und soll in der nächsten Fakultätsratssitzung behandelt werden.

TOP 5: Ergebnisse der Arbeitsgruppe „Geflüchtete“ – Beschluss (Tischvorlage)

Prof. Rudolf führt ein, dass die Arbeitsgruppe „Geflüchtete“ gegründet wurde, um das dreistufige Verfahren der KMK für die Fakultät in ein adäquates Verfahren zu überführen. Die Ergebnisse liegen als Tischvorlage vor. Prof. Eckert berichtet über das im Wintersemester 2016/17 gestartete Propädeutikum. Für das Propädeutikum hatten sich 14 Geflüchtete aus Syrien und dem Irak angemeldet, gegenwärtig nehmen noch acht Geflüchtete an dem Propädeutikum teil. Lehrinhalte des Propädeutikums sind fachspezifische Inhalte der Architektur und Urbanistik wie z.B. Architekturtheorie, Zeichnen, CAD, Mathematik etc. Das Propädeutikum soll der Vorbereitung auf eine mögliche Bewerbung für die Bachelorstudiengänge Architektur und Urbanistik dienen. Als Ergebnis der Diskussion wurde in Punkt 6 (Tischvorlage) folgendes ergänzt: „Die Durchführung des Propädeutikums wird *in Abstimmung mit der Studienkommission der Fakultät* durch ein Curriculum realisiert, ...“. Der Fakultätsrat stimmt der Beschlussvorlage mit der vorstehenden Änderung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: 12 Zustimmungen

TOP 6: Sonstiges

Dr. Spiegel informiert noch einmal zum Stand der Sichtung von 3.400 Diplomarbeiten (Architektur/ Gebietsplanung/Städtebau) in der Universitätsbibliothek. Dazu gab es ein erstes Treffen mit Frau Dr. Wolf mit dem Ergebnis, dass bei Herrn Dr. Simon-Ritz um eine Verlängerung der Bearbeitungszeit gebeten wurde.

Prof. Bernd Rudolf
Dekan der Fakultät



D. Küthe
Protokoll

